

Evaluation in der Gesellschaft: Entwicklung, Stand und Perspektiven

Reinhard Stockmann

Centrum für Evaluation (CEval), Universität des Saarlandes

Zusammenfassung

In diesem Beitrag wird der Frage nachgegangen, welche Rolle Evaluation in modernen Gesellschaften spielen kann, welche Bedeutung ihr insbesondere in Deutschland zukommt und welche Veränderungen in den letzten Jahren zu beobachten sind.

Es wird davon ausgegangen, dass Evaluation in modernen Gesellschaften eine dreifache Zweckbestimmung aufweist: Sie trägt (1.) zur gesellschaftlichen Aufklärung sowie (2.) zur Legitimität und (3.) zur Steuerungsfähigkeit von Politik bei. Um diese Aufgabenstellungen erfüllen zu können, muss sie in einer bestimmten Form gesellschaftlich verankert und institutionalisiert sein. Nachdem aktuelle Entwicklungen im Bereich der Evaluation dargestellt worden sind, wird der Frage nachgegangen, inwieweit diese Entwicklungstrends die Verwirklichung der herausgearbeiteten Evaluationszwecke ermöglichen und welchen Herausforderungen die Evaluation zukünftig gegenüber steht.



Herausgeber:

Prof. Dr. Reinhard Stockmann, Universität des Saarlandes

(Geschäftsführender Herausgeber)

Prof. Dr. Gerd-Michael Hellstern, Universität Kassel

Prof. Dr. Helmut Kromrey, Berlin

Prof. Dr. Helfried Moosbrugger, J.-W.-Goethe-Universität FfM

Prof. Dr. Hildegard Müller-Kohlenberg, Universität Osnabrück

Prof. Dr. Dr. Christiane Spiel, Universität Wien

Prof. Dr. Hellmut Wollmann, Humboldt-Universität Berlin

Redaktion:

Dr. Alexandra Caspari

Universität des Saarlandes; Centrum für Evaluation (CEval)

FR 5.2 – Soziologie; Postfach 151 150

D-66041 Saarbrücken

Tel. 0681/302-3146; Fax. 0681/302-3899

E-mail: redaktion@zfev.de; Web: www.zfev.de